

Das Bohren dicker Bretter.
Die Einführung von Informationskompetenz-
Schulungen an der HdM
durch BI-Studierende

Landesgruppe Baden-Württemberg:

1. Forum Bibliothekspädagogik - Pluspunkt Bildungspartnerschaft
Mannheim, 7. Juni 2013

Prof. Ingeborg Simon
Hochschule der Medien Stuttgart
Bibliotheks- und Informationsmanagement

Überblick

1. Die Ziele dieser Initiative
2. Die Zielgruppen an der HdM: Studierende der anderen Studiengängen
3. Informationskompetenz in den Lehrplänen
4. Train the Trainer
5. Marketing / Akquirierung von Lerngruppen
6. Die Schulungskonzepte
7. Durchführung der Schulungen
8. Nach- und Vorbereitung der Schulungen
9. Roadshow
10. Book a Librarian
11. Fazit

1. Die Ziele dieser Initiative

1. Vermittlung von „Teaching Literacy“ bei der Masterstudierenden, d.h. die Kompetenz
 - zielgruppen- / fachorientierte Inhalte zu definieren
 - lerntheoretisch begründet Methoden auszuwählen
 - sprachlich und gestalterisch angemessene Unterrichtsmaterialien vorzubereiten
 - ein Marketingkonzept für die Schulung zu entwerfen
 - die Schulung zeitlich und organisatorisch zu planen
 - die Schulung technisch vorzubereiten
 - die Schulung durchzuführen, zu evaluieren und zu optimieren
 - Tutoren für die Schulung zu akquirieren und anzuleiten
2. Öffentlichkeitsarbeit für den BI-Studiengang und die Bibliothek an der Hochschule

2. Die Zielgruppen an der HdM: Studierenden der anderen Studiengänge

Fakultät I: Druck und Medien

- Druck- und Medientechnologie (BA)
- Print Media Management (BA)
- Verpackungstechnik (BA)
- Mobile Medien (BA)
- Medienpublishing (BA)
- Medieninformatik (BA)
- Computer Science & Media (MA)
- Packaging, Design & Marketing (MA)
- Print & Publishing (MA)
- Dt.-chin. StG Druck (BA)
- Dt.-chin. StG Verpackung (BA)



Fakultät II: Electronic Media

- Audiovisuelle Medien (BA)
- Crossmedia-Redaktion (BA)
- Medienwirtschaft (BA)
- Werbung & Marktkommunikation (BA)
- Elektronische Medien (MA)

2. Die Zielgruppen an der HdM: Die Studierenden der anderen Studiengänge

Fakultät III: Information und Kommunikation

- Informationsdesign (BA)
- Online-Medien-Management (BA)
- Wirtschaftsinformatik (BA)



2 Standorte
2 Bibliotheken

**Studiengang Bibliotheks- und
Informationsmanagement
(BA+MA)**

3. Informationskompetenz in den Lehrplänen

Initiative des Rektors: Dringliche Empfehlung an die Dekane:

- Integration von IK in die Lehrpläne

Initiative des Bibliotheksleiters: Angebot bei Bedarf

- Führung durch die Bibliothek bei Studienbeginn
- PPP zur Nutzung des Katalogs

Initiative d. Studiengänge: IK z.T im Rahmen d. LV Wiss. Arbeiten

- im 1.Sem. oder im 5./6. Sem. / Pflicht oder Wahl
- Zeit für IK: 60 Min. oder 90 Minuten oder 2x 90 Minuten - im Vorlesungssaal oder im PC-Pool
- vermittelt durch Professoren oder akademische Mitarbeiter oder gar nicht

4. Train the Trainer

„Fachdidaktische Kompetenz 1“ im 1. Semester (3 SWS)

- Methodik und Didaktik von Schulungen:
Zielgruppenanalyse, Lernzielformulierung, Themenanalyse und didaktische Reduzierung, Lerntheorien, Methoden, Planung, Evaluierung

- Learning Library (1 ganztägige Blockveranstaltung)

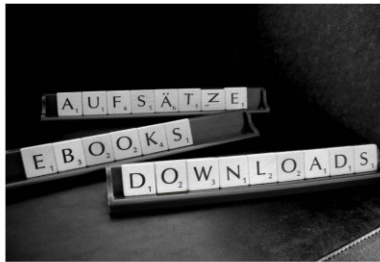
- Möglichkeiten des Marketing / Akquirierung von Lerngruppen
 - Mail an die Studiengangsdekane, akademische Mitarbeiter, die Studierenden
 - Poster
 - „Direkt-Marketing“

5. Marketing / Akquirierung von Lerngruppen

Googlest du noch oder suchst du schon?

E-Books • Zeitschriftenaufsätze • Bücher aus Bibliotheken auch außerhalb Stuttgarts und aktuelle Informationen aus elektronischen Fachdatenbanken

- für deine Studien- und Bachelorarbeit - sofort nutzbar!



Bei uns erfährst du:

- Tipps und Tricks für die Informationssuche in Datenbanken und Onlinekatalogen deines Fachgebietes
- wie du dort für deine Studien- oder Bachelorarbeit gezielt aktuelle Infos findest
- wo du dir Zeitschriftenaufsätze und Bücher bestellen oder sofort herunterladen kannst

Wann? 01. April 2009 um 14.15 - 15.45 Uhr **Wo?** HdM, Wolframstraße, PC-Raum 114

Anmeldung bis 29.03.2009 bei Maria Bertele (mb138@hdm-stuttgart.de)

Ergebnis: Reaktionen

- auf die studentischen Mails /Werbung: 0 Studiengänge
- auf (mein!) „Direkt-Marketing“: 5 Studiengänge

6. Die Schulungskonzepte

5 Schulungskonzepte für Großgruppen aus 5 Studiengängen

- Methode nach dem „Learning Library“-Modell:
 - Kurzeinführung zu Inhalten, Lernzielen und Lernmethode / Verlauf
 - Bearbeitung von Übungsaufgaben in Kleingruppen mit anschließender
 - Präsentation durch Studierende und
 - Kommentierung durch die Trainer
- Aufgabenblätter mit verschiedenen Aufgaben für verschiedene Arbeitsgruppen
- Lösungsblätter
- Handouts mit Informationen zu Informationsquellen
- Evaluierungsbögen

6. Die Schulungskonzepte

Veranstaltung:	Schulungsveranstaltung „Informationskompetenz – für ein unabhängige Informationsrecherche!“	Fach:	Seminar „Wissenschaftliches Arbeiten“ (Prof. Kretzschmaß, Pflichttermin)
Gruppe:	Studiengang Mobile Medien (Bachelor), 1. Sem., ca. 20 Teilnehmer	Verantwortung:	Cornelius Bauknecht, Sarah Leandrina Ruch
Ort:	HdM Stuttgart, Standort Nobelstrasse, Raum xy	Datum / Zeit:	

Zeit (in Min.)	Zeit (kumul.)	Thema	Lernziel	Methode	Medium	Teilnehmer-Aktivität
10'	10' 16:10 Uhr	Begrüßung und Einführung	<ul style="list-style-type: none"> - den Grund für das Stattfinden der Schulung erläutern können. - die Studenten sind für die Schulung motiviert. - die Studenten sind über den Ablauf orientiert. 	Vortrag	Beamer, PC, Powerpoint-Präsentation; Flipchart mit Zeitplan-Übersicht	zuhören, sehen, verstehen
35'	45' 16:45 Uhr	WebPac, eWebPac, EZB, DBIS, WISO, ZDEE	<ul style="list-style-type: none"> - je nach Art der gesuchten Information die relevante Informationsquelle ((e)WebPac, EZB, DBIS, WISO, ZDEE) auswählen und anwenden können - durch bewussten Einsatz von Suchstrategien zur effektiven Informationsfindung gelangen - den Qualitätsunterschied der Treffer bei Google und bei den Datenbanken erkennen. 	Gruppenarbeit (6Gruppen)	TN-PC-Arbeitsplätze (1-2 PCs je Gruppe) Zugriffsmöglichkeit auf das Internet und die von der HdM lizenzierten elektronischen Informationsquellen; für jede Gruppe das passende Arbeitsblatt,	Recherche, verstehen durch Eigenerfahrung
40'	85' 17:25 Uhr	WebPac, eWebPac, EZB, DBIS, WISO, ZDEE	<ul style="list-style-type: none"> - die Präsentierenden lernen die Suchwege zu erläutern. - die Zuhörenden lernen weitere Informationsquellen kennen. 	Präsentation durch die Studierenden, „Lernen durch Lehren“	Beamer, PC, Zugriffsmöglichkeit auf das Internet und die von der HdM lizenzierten elektronischen Informationsquellen	Präsentieren und zuhören
5'	90' 17:30 Uhr	Evaluation		Einzelarbeit	Fragebogen	Reflexion der Veranstaltung

7. Durchführung der Schulung

„Fachdidaktische Kompetenz 2“ im 2. Semester (3 SWS)

**Googlest du noch,
oder suchst du schon?**

Rechercheschulung

für den BA-Studiengang
Wirtschaftsinformatik

Hochschule der Medien
Stuttgart

01.04.2009

Maria Bertele, Ilona Obermeier

7. Durchführung der Schulung

Nach der Veranstaltung werdet ihr ...

... folgende Informationsmittel kennen und für Recherchen gezielt auswählen können:

- Karlsruher Virtueller Katalog (KVK)
- eWebPac der HdM-Bibliothek (Ebooks)
- Datenbankinformationssystem (DBIS)
- Internationale Bibliographie der Zeitschriftenliteratur (IBZ)
- WISO Wirtschaftswissenschaften & Praxis
- Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB)

... in diesen Informationsmitteln effektiv recherchieren können

... wissen, wie ihr sofort und schnell an das gewünschte Dokument gelangt

7. Durchführung der Schulung

Schulung „RechercheFit!“ im Studiengang Verpackungstechnik (10.06.2011)
Kira Weickel und Katrin Grünenwald



HOCHSCHULE DER MEDIEN

Arbeitsblatt Gruppe B: *Katalog, Fernleihe, Elektronische Zeitschriftenbibliothek*

Aufgabe 1:

- Suche Literatur zum Thema „Flexodruck“ im Katalog der HdM Bibliothek, die in den letzten 20 Jahren erschienen ist.
- Wie suchst du nach Titeln, bei denen der Begriff „Flexodruck“ nicht im Titel vorkommt?

Notiere hierzu die Trefferzahl und dein Vorgehen:

Suchweg:

Ergebnis:

Aufgabe 2:

Prüfe die Verfügbarkeit des folgenden Titels im Katalog der HdM Bibliothek:

„*Riemer, Boris (2009): Lebensmittelbedarfsgegenstände- und Verpackungsrecht*“

Welcher Teil des Werkes beschäftigt sich mit „Hygienerechtlichen Bezügen“? Welcher Teil eignet sich in Bezug auf Informationen über „Verpackungsverordnungen“? Suche dazu im Inhaltsverzeichnis und gib die Seitenzahlen an.

Suchweg:

Ergebnis:

8. Nach- und Vorbereitung der Schulungen

- Auswertung der Evaluierungen durch die Studierenden, durch die betreuenden Professoren, durch mich
- Verbesserung der Konzepte (anspruchsvollere oder weniger Aufgaben)
- Akquirierung und Schulung von BI-Bachelor-Studierende als Tutoren
- Durchführung der Schulung durch die Tutoren im folgenden Semester
- Direktmarketing bei weiteren Studiengängen der Hochschule

9. Die Roadshow


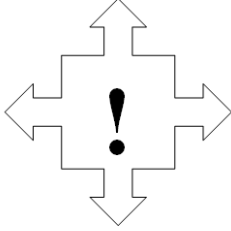
Ergänzung des Schulungsangebots durch eine Roadshow:

- informelles Informations- und Schulungsangebot
- im Foyer des Hauptgebäudes der HdM (Fak. I und 2)
- an 2 Tagen, jeweils mittwochs
- jeweils von 10.00 – 16.00 Uhr
- Werbung durch Poster und E-Mails

9. Die Roadshow



9. Die Roadshow

BASE	GET INFO	WEITERE INFOS	BEST OF 
<p>Was?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Internationale Suchmaschine im Sinne des Open-Access - Wissenschaftliche Publikationen von Universitäten und Hochschulen aus der ganzen Welt <p>Inhalt?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Viele verschiedene Fachgebiete, vor allem Informatik und Naturwissenschaften <p>Zugang?</p> <p>Bibliothek > DBIS > BASE Oder https://base.lib.uni-bielefeld.de/de/index.php</p> <p>TIPP!</p> <p>BASE bietet dir Zugang zu Volltexten! Außerdem findest du hier Literatur in vielen verschiedenen Sprachen.</p>	<p>Was?</p> <ul style="list-style-type: none"> - führende Fachdatenbanken, Verlagsangebote und Bibliothekskataloge mit Integrierter Volltextlieferung - Literaturnachweise <p>Inhalt?</p> <ul style="list-style-type: none"> -Technik -Naturwissenschaften <p>Zugang?</p> <p>Bibliothek > DBIS > Getinfo Oder https://getinfo.de/app</p> <p>TIPP!</p> <p>Da Getinfo sehr spezielle Fachinformationen bietet, ist es sinnvoll, wenn du dich vor der Recherche in empfohlene Grundlagenliteratur einliest.</p>	<p>Auf der Homepage der HdM-Bibliothek findest du noch weitere Informationen!</p> <p>Schau doch einfach mal vorbei!</p> <p>Zugang?</p> <p>→ Studenten → Bibliothek Oder www.hdm-stuttgart.de/bibliothek</p>	<p>Informationsquellen für Hausarbeiten und Referate</p> 
<p>Was?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenbank für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften <p>Inhalte?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Volltexte, E-Books, Zeitschriften - Literaturnachweise <p>Zugang?</p> <p>HdM-Bibliothek > Digitale Bibliothek > DBIS > WISO</p> <p>TIPPI</p> <p>WISO bietet auch die Möglichkeit, bibliographische Daten in ein Literaturverwaltungsprogramm zu exportieren. Das erleichtert das Zitieren.</p>	<p>Was?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zugang zu wissenschaftlichen Online-Zeitschriften <p>Inhalte?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zeitschriften zu allen Fachgebieten, z.B.: Informatik, Mathematik, Medienwissenschaften, Technik <p>Zugang?</p> <p>HdM-Bibliothek > Digitale Bibliothek > EZB</p> <p>TIPPI</p> <p>Eine Recherche in der EZB ist vor allem sinnvoll, wenn du englischsprachige Zeitschriften suchst! Hier kannst du Zeitschriften im Volltext lesen, herunterladen und bearbeiten.</p>	<p>Was?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenbankangebot der HdM, durchsuchbar nach Titel oder Fachgebiet <p>Inhalte?</p> <ul style="list-style-type: none"> - alle Fachgebiete von Anglistik bis Wirtschaftswissenschaften <p>Zugang?</p> <p>HdM-Bibliothek > Digitale Bibliothek > DBIS</p> <p>TIPPI</p> <p>Über den Punkt „Sammlungen“ in der linken Spalte findest du Datenbanken, die von deiner Fakultät für dich lizenziert wurden und speziell für dein Fachgebiet relevant sind!</p>	<p>Was?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesamter Bestand der HdM-Bibliothek: - Bücher, E-Books, Zeitschriften und sonstige Medien <p>Inhalte?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betriebswirtschaft - Informatik - Druck und Medien - Kommunikationswissenschaften - Naturwissenschaften <p>Zugang?</p> <p>HdM-Bibliothek > Katalog</p> <p>TIPPI</p> <p>Der HdM-Katalog sollte immer Startpunkt deiner Recherche sein! Hier kannst du über „Fernleihe“ auch Bücher aus anderen Bibliotheken bestellen!</p>
WISO	EZB - Elektronische Zeitschriftenbibliothek	DBIS – Datenbankinfosystem	HdM Online-Katalog

9. Die Roadshow

Erfahrungen mit der Roadshow:

- intensive Nutzung erst beim 2. Termin – nach Mail von mir an alle Professoren
- danach Nachfrage nach Schulungen durch Professoren

Feedback durch die Teilnehmer

*„Das hat mir sehr geholfen“
„Toll“ - „Vielen Dank!“*

*„Das kostet nichts? Cool“
(Datenbank-Angebote)*

„Das wusste/kannte ich nicht.“

*„Das hilft uns sehr.“ (Infolyer)
„Darf man das mitnehmen?“
„Danke.“*

10. Book a Librarian

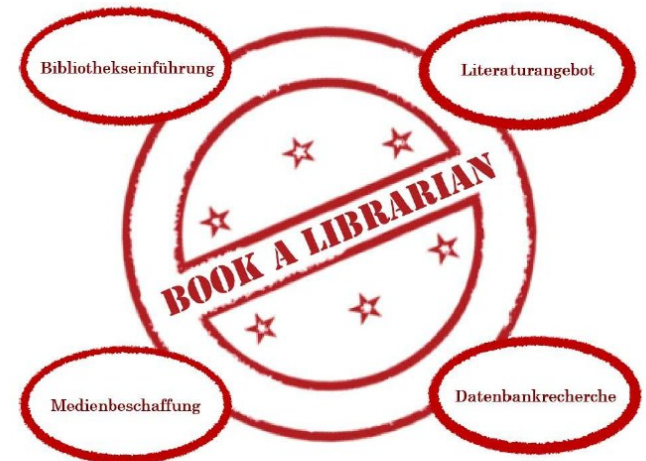
Ergänzung des Schulungsangebots
durch durch „Book a Librarian“-Angebote:

- für Studierende aller Studiengänge
- für neuberufene Professoren
- Inhalt nach Wunsch bei Anmeldung
- Anmeldung nach Windhundprinzip
- 1 – ½ Stunden - im Büro oder
in der Bibliothek
- Werbung durch E-Mails (Direkt-Mails
an Professoren)

HOCHSCHULE DER MEDIEN

Sie sind neu an der Hochschule?
Sie wollen wissen, wie Sie an Ihre Literatur kommen?
Sie haben noch keinen Überblick über die Datenbankangebote?
Sie wissen noch nicht, welchen Service Ihre Bibliothek anbietet?

Dann buchen Sie noch heute Ihre persönliche Informationsschulung!



Wir kommen zum vereinbarten Termin in Ihr Büro und erklären Ihnen gerne, wie Sie sich an der HdM schnell und bequem die Informationen beschaffen, die Sie benötigen!

Kontakt:
Peter Molitor – pm034@hdm-stuttgart.de
Ute Riedel – ur004@hdm-stuttgart.de

10. Book a Librarian


"Book a Librarian" - Hochschule der Medien (HdM) - Mozilla Firefox

www.hdm-stuttgart.de/view_news?ident=news20120424161355

Service 24. April 2012

"Book a Librarian"

Studierende des Master-Studiengangs Bibliotheks- und Informationsmanagement machen Kommilitonen aus anderen Studiengängen ein ganz besonderes Angebot: "Book a Librarian". Der buchbare Experte hilft bei der Suche nach wissenschaftlicher Literatur und digital zugänglichen Informationen mit Einzelberatungen.



Wer sich im Sommersemester auf eine Haus- oder Abschlussarbeit vorbereiten muss, kann sich individuell mit einer Studentin oder einem Studenten aus dem Projekt-Team für eine Stunde verabreden und Fragen rund um die Literatursuche stellen. Beratungsschwerpunkt im Vier-Augengespräch sind vor allem Fach-Datenbanken und die elektronischen Dienstleistungen der Hochschulbibliothek. „Das Angebot befindet sich derzeit in einer Pilotphase. Deshalb können zurzeit nur zehn solcher Einzelberatungen angeboten werden“, berichtet die Initiatorin, Professorin Ingeborg Simon.

Anmeldungen nehmen Natascha Hauer (nh039@hdm-stuttgart.de) oder Kathrin Heilmann (kh066@hdm-stuttgart.de) bis Mitte Mai entgegen. Dafür sind lediglich folgende Fragen zu beantworten: Wie lautet das Thema Eurer Bachelor- oder Masterarbeit? Welche Themengebiete findet Ihr besonders interessant? Habt Ihr bereits eine Einführung in die Bibliothek besucht?

Weiterführende Links

[» Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement](#)

Jetzt online bewerben!
Noch bis zum 15.07.2013 möglich.

Shoppen im HdM-Laden:
Produkte im HdM-Design

TERMINE »

Weitere Termine im HdM-Kalender

- 05.06.2013**
Ringvorlesung zu aktuellen Themen aus der Welt der Medien [mehr »](#)
- 06.06.2013**
Zukunftstechnologien der Druck- und Medienindustrie [mehr »](#)
- 07.06.2013**
Publishers Day des Studiengangs Mediapublishing [mehr »](#)
- 07.06.2013**
Gameconomy [mehr »](#)
- 07.06.2013**

DE 19:50 30.05.2013

10. Book a Librarian

Erfahrungen mit dem „Book a Librarian“ – Angebot

- wenig Interesse bei den neuberufenen Professoren – schlechter Zeitpunkt
- großes Interesse bei den Studierenden

- sehr große Zufriedenheit bei den Teilnehmern:
 - ✓ *Positive Bewertung der Schulungsmethode*
 - ✓ *Viel Neues gelernt*
 - ✓ *Ermutigt, in Zukunft den Bibliothekskatalog und die ZDE zu nutzen*
 - ✓ *Persönliche Ansprache in der E-Mail (Prof.)*

11. Das Bohren dicker Bretter - Fazit

Ziel 1: Vermittlung von „Teaching Literacy“:

- Solide Qualifikation der Masterstudierenden
- Wettbewerbsvorteil bei Bewerbungen

Ziel 2: Öffentlichkeitsarbeit für d. BI-Studiengang u. d. Bibliothek an d. HdM

- **Image-Gewinn für den BI-Studiengang und die Bibliothek!**
- nach vier Jahren Ergebnis : Schulungen in 11 – 12 Studiengängen = in mehr als 50 %
- Nachfrage nach Fortsetzung der Schulungen und nach neuen Schulungen